

BB Government Services



Intelligentes Bauen verbindet Menschen

Die BBGS ist eine Engineering- und Servicegesellschaft. Sie ist Teil der international agierenden PORR Group und betreut von ihren verschiedenen Standorten aus Projekte in Deutschland, den Benelux-Staaten, Italien, Polen, Rumänien und weiteren Projektmärkten innerhalb Europas.

Seit mehr als 30 Jahren bietet sie umfassende Services für Immobilien- und Infrastrukturprojekte. Die Aktivitäten umfassen die Beratung, Planung und Ausführung von Hoch-

und Industriebauvorhaben sowie Infrastrukturmaßnahmen. Darüber hinaus übernimmt die BBGS das Facility- oder Energiemanagement für Bauwerke und Anlagen.

Kunden sind Regierungsstellen sowie staatliche und internationale Organisationen. Mit umfassendem Know-how und langjähriger internationaler Erfahrung setzen die Expertinnen und Experten die Projekte sowohl nach europäischen als auch US-amerikanischen Standards um.



Leistungen

Full Service aus einer Hand

Building Services

Wir übernehmen die Beratung und Planung sowie die Ausführung von schlüsselfertigen Bauleistungen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Neubau, einen Umbau, eine Renovierung oder Erweiterung handelt.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind die Leistungsbereiche:

- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Einkaufszentren
- Industriebau
- Infrastruktur
- Logistikgebäude
- Schul- und Ausbildungsgebäude
- Technische Gebäudeausrüstung (TGA)
- Verkehrswegebau
- Wohnbau

Termintreue und die Einhaltung vorgegebener Budgets stehen stets im Vordergrund. Besonderen Wert legen wir auf nachhaltiges Bauen und die Erfüllung spezieller Anforderungen im Energiemanagement.

Durch unsere hausinternen Kompetenzen unterstützen wir unsere Kunden bei der LEED-Zertifizierung und realisieren Spezialanforderungen wie Anti-Terror Protection und schuss-sichere Anlagen.

Facility Services

Die regelmäßige Wartung und Instandhaltung von einzelnen Anlagen realisieren wir ebenso wie das Management von technisch anspruchsvollen Gebäuden wie zum Beispiel Krankenhäusern. Eine 24-Stunden-Rufbereitschaft sowie mit unseren Kunden gemeinsam definierte Notfalldienste sind Teil unseres Service.

Im Bereich des Maintenance Facility Management kümmern wir uns um die Wartung und Instandhaltung der Immobilien sowie der gebäudetechnischen Anlagen wie Heizung, Lüftung, Klima-, Sanitär- oder Elektroanlagen. Zudem erledigen wir alle Arten von Schreiner-, Schlosser-, Bedachungs- und Malerarbeiten. Zum Leistungsportfolio zählen zudem der Brandschutz und die Gewährleistung der Sicherheit der jeweiligen Gebäude und Anlagen.

Auf Wunsch erbringt das qualifizierte Fachpersonal der BBGS auch technische Dienstleistungen wie den Garten- und Landschaftsbau, den Service an Sicherheitseinrichtungen, Reinigungsarbeiten sowie die Beschaffung von Gebrauchsgütern.

Building Services.



Facility Services.



Deutschland

Renovierung Restaurant – P.F. Chang’s, Ramstein Air Base



Dining like at home

Die auf der Air Base Ramstein stationierten US-amerikanischen Soldatinnen und Soldaten sollen sich auch nahe Kaiserslautern ganz wie zu Hause fühlen. So befinden sich in unmittelbarer Umgebung nicht nur ein eigenes Einkaufszentrum, sondern auch mehrere Restaurants und andere Freizeiteinrichtungen.

Die frühere Bar JR Rockers verwandelten die Expertinnen und Experten der BBGS während einer 13-monatigen Bauzeit in das state-of-the-art Restaurant P.F. Chang's.

Zunächst erweiterte man das Lokal um eine neue Großküche. In enger Abstimmung mit dem Franchisegeber wurden spezielle Materialien geschickt kombiniert und optisch ansprechend in Szene gesetzt. Eine Besonderheit bietet die Mocktail Bar – hier stehen als besonderes Highlight vor allem alkoholfreie Cocktailvariationen auf der Karte.

Daten und Fakten

Auftraggeber	US Air Force
Stadt/Land	Ramstein Air Base – Deutschland
Projektart	Komplettumbau eines Restaurants
Realisierung	03.2017 – 04.2018

Deutschland

Neubau – Elementary School Vogelweh, Kaiserslautern

Starke Struktur und innere Werte

Die ARGE „BBGS, Mickan und Steffensky“ erhielt 2016 den Zuschlag für den Bau der Vogelweh Elementary School in Kaiserslautern. In Sachen Flexibilität und Barrierefreiheit lässt die Schule für 650 Schülerinnen und Schüler – davon über 25% mit Beeinträchtigungen – keine Wünsche offen. Das Team setzte die Vorgaben im Rahmen des Schulbauprogramms der US-Streitkräfte perfekt um.

Ein 52.000 m² großes Grundstück innerhalb einer US-Liegenschaft im Südwesten von Kaiserslautern stand für die Umsetzung des Projekts mit 15.500 m² Brutto-Geschossfläche zur Verfügung. Im Zuge der Erdarbeiten und der Geländemodellierung wurden 200.000 t Erdreich bewegt. Rund ein Drittel davon fand für die Neugestaltung des Geländes Verwendung, 120.000 t waren teilweise kontaminiert und mussten abtransportiert und entsorgt werden.



Nachhaltigkeit und Sicherheit an erster Stelle

Da das US-Militär bei diesem Projekt großen Wert auf Nachhaltigkeit legte, wurden hauptsächlich regionale Baustoffe mit einem hohen Anteil an Recyclingmaterial verarbeitet. Der eingesetzte Beton etwa beinhaltet 97% Altstoffe. Zudem fanden vor allem helle Materialien Einsatz, um die Räume freundlicher zu gestalten. Sogar die Regenwasserableitung erfolgt nachhaltig: Das Wasser läuft verzögert in unterirdisch verbaute Pufferspeicher und versickert dort. Das Regenwasser der Dächer dient zur Bewässerung der Grünanlagen. Begrünte Dächer unterstützen zudem das Wasser-Management und verbessern das Mikroklima. Das Projekt erhielt eine LEED-Zertifizierung in Silber.

Neben dem Nachhaltigkeitsgedanken richtet sich der Fokus bei Gebäuden des US-Militärs auf die Sicherheit. Die BBGS setzte bei der Schule daher auf eine monolithische Stahlbetonkonstruktion. Die Glasfassaden und die Fenster sind mit Stahlkonstruktionen verstärkt und haben eine 3-Scheiben-Sicherheitsspezialverglasung. Außerdem sind alle Deckenabhängungen zusätzlich gesichert.

Bauliche Herausforderung

Sehen lassen kann sich der Gebäudekomplex auch im Innern. Der Commons, ein großer Gemeinschaftsbereich, bildet das Herz der Schule und ist von allen wichtigen Gebäudeteilen aus zugänglich. Der Haupteingang befindet sich an der Nordostseite. Dort werden auch die Zutrittskontrollen durchgeführt. Der Verwaltungsbereich und das Informationszentrum sind ebenfalls dort untergebracht.

Einem Amphitheater nachempfunden und Blickfang des Gebäudes ist das grüne Klassenzimmer im Außenbereich, wo die großzügig verglaste Nordwestfassade die Schule nach außen öffnet und als Zugang dient. Großes handwerkliches Geschick verlangten dem Team die Schalungsarbeiten am integrierten gebogenen Bühnenturm ab, der eine abgeschrägte Oberkante aufweist. Für die Anord-



nung der angebrachten Tonziegel sowohl an der Außen- als auch an der Innenfassade war eine spezielle Einzelfall-Zulassung notwendig.

Bei den Neighborhoods, den Nebengebäuden am Campus, entschied man sich für einen ähnlichen Aufbau wie beim Hauptgebäude. Der Gemeinschaftsbereich, der aus mehreren Lernstudios besteht, ist ein multifunktionaler Treffpunkt. Die Studios lassen sich durch mobile Trennwände beliebig in diesen Bereich hinein erweitern. Den Kindern stehen Gruppen- und Einzelräume, Kunst- und Musikräume sowie eine große Turnhalle zur Verfügung. Und in Anbetracht der Großküche nach US-Hygienestandard bleibt hier bestimmt auch niemand hungrig.

Daten und Fakten

Auftraggeber	Landesbetrieb LBB – Idar Oberstein
Stadt/Land	Kaiserslautern – Deutschland
Projektart	Neubau einer Grundschule
Realisierung	09.2016 – 08.2019

Deutschland

Gebäudeumbau Smith Barracks, Baumholder

Altbestand in moderne, barrierefreie Bürogebäude verwandelt

Das Team der BBGS begann im Oktober 2020 mit dem Umbau von drei Gebäuden im gesicherten Bereich der Smith Barracks in Baumholder.

In der rheinland-pfälzischen Garnisonsstadt befindet sich eine der größten US-Militäreinrichtungen außerhalb der Vereinigten Staaten. Rund 8.000 Soldatinnen und Soldaten sowie 5.500 Familienangehörige leben in der US-Garnison mit dem Spitznamen „The Rock“. Hinzu kommen rund 900 zivile Angestellte. Vor einigen Jahren hatte die US-Regierung angekündigt, einen dreistelligen Millionenbetrag in die Modernisierung und Sanierung des Stützpunkts zu investieren.



Die Sicherheit für Menschen und Gebäude steht über allem

Zwei dieser vielen Teilprojekte umfassten den Umbau ehemaliger 4-geschossiger Truppenunterkunftsgebäude mit jeweils rund 2.300 m² Bruttogrundfläche in Bürogebäude für Spezialeinheiten der US Army. Der Altbestand wurde von der BBGS nahezu vollständig entkernt und erhielt unter Berücksichtigung statischer Anforderungen neue Raumaufteilungen. Es entstanden Großraumbüros, Besprechungszimmer, Teeküchen, Sanitärräume – teilweise barrierefrei – sowie Gerätelager und Technikräume. An je einer Giebelseite wurden Stahlfluchttreppen mit behindertengerechten Aufzügen angebaut. Fenster, Dachflächenfenster und Außentüren wurden durch AT/FP-konforme (Anti Terrorism/Force Protection) Sicherheitsbauteile ersetzt.

Auch die komplette Gebäudetechnik wurde neu installiert und um Zugangskontrollsystem, Einbruchmeldeanlagen, Videoüberwachung sowie Brandalarm-/Gefahrenmelde- und Sprinkleranlage erweitert.

Das dritte Umbauprojekt betraf ein bestehendes Verwaltungsgebäude mit rund 2.050 m² Bruttogrundfläche, das ebenfalls an die hohen Sicherheitsanforderungen der Spezialeinheit angepasst werden musste. Auch hier wurden unter anderem ATFP-konforme Fenster und Außentüren eingebaut.

Absolute Zuverlässigkeit ist Pflicht in der Zusammenarbeit

Die Planungen mussten grundsätzlich die strengsten Anforderungen aus den relevanten deutschen und amerikanischen Gesetzen und Vorschriften erfüllen. Die Projektleiterinnen und Projektleiter waren also nicht nur beim Umgang mit den Tragwerkstrukturen und statischen Herausforderungen der Bestandsgebäude gefordert, sondern auch bei der korrekten Anwendung des Regelwerks. Dass die Planungen vertragskonform und fristgerecht vor Beginn der Bauarbeiten vorlagen, ist auf die jahrelange Erfahrung mit Aufträgen für die US-Regierung zurückzuführen.

Daten und Fakten

Auftraggeber	US Army Corps of Engineers
Stadt/Land	Baumholder - Deutschland
Projektart	Gebäudeumbau zu einem Bürogebäude
Realisierung	10.2020 - 09.2022

Niederlande

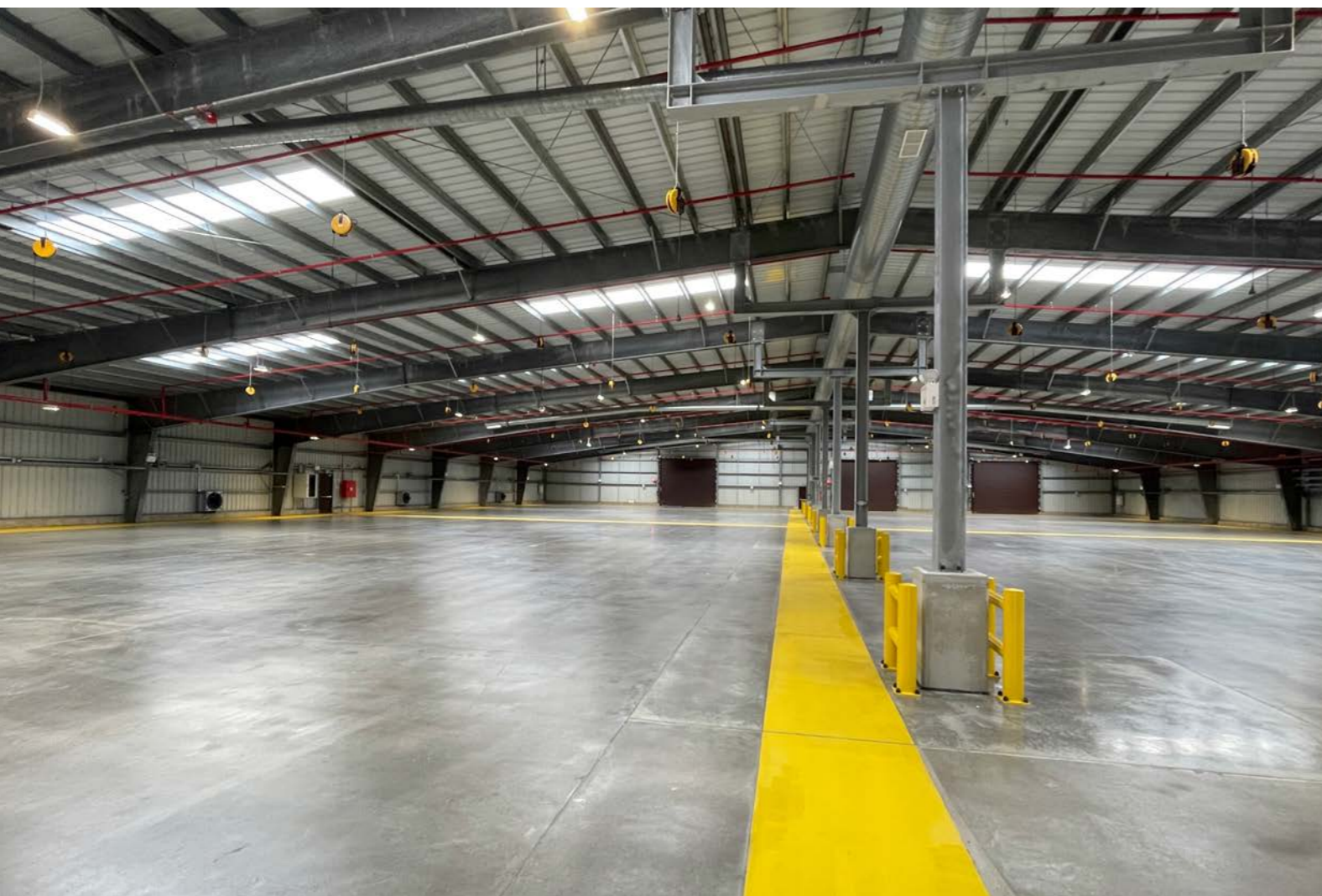
Generalsanierung mehrerer Lagerhallen, Eyselshoven

Vollständige Renovierung – von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe

Die BBGS wurde in Eyselshoven, Niederlande, mit einem Design & Build Projekt beauftragt: Der Auftrag umfasste das ganzheitliche Projektmanagement für eine Komplettrenovierung, einschließlich der Dächer und Wände von 13 bestehenden Lagerhallen in der US-Basis. Jede Halle ist etwa 3.700 m² groß.

Darüber hinaus wurde ein neues Belüftungssystem integriert, um die schädlichen Gase abzusaugen, die von den Militärfahrzeugen während des Betriebs in den Lagerhallen produziert werden. Die Lüftungsanlage besteht aus einer unabhängigen Lüftungssteuerung mit integriertem Gasetektionssystem, das mit dem bestehenden Entfeuchtungssystem des Gebäudes verbunden ist.

Zu weiteren Systemintegrationen, die der Auftrag beinhaltete, gehörten neue elektrisch betriebene Sektionaltore, Personaltüren und ein Blitzschutzsystem.



Kundenwunsch erkannt und sicher umgesetzt

Dem Auftraggeber war wichtig, dass seine Projektideen in einen ausführbaren Entwurf umgesetzt und das Projekt fortan auf der Grundlage der Bedürfnisse der Beteiligten entwickelt wurde. Das Team der BBGS verstand die Anforderungen und erarbeitete einen Entwurf entsprechend allen technischen sowie kosten- und zeitmäßigen Kundenwünschen. Damit wurde eine attraktive Gesamtlösung für die Bedürfnisse des Auftraggebers geschaffen, angefangen von der Planung bis hin zur Ausführung und Übergabe.

Das Projekt entspricht den strengsten EU- und US-Normen und bietet dem Kunden Lösungen für Kosteneinsparungen in den verschiedenen Planungsphasen sowie in der Ausführung. Das installierte mechanische System ist vollständig mit den bestehenden Systemen im Gebäude verbunden und wurde auch unter Berücksichtigung zukünftiger BMS-Erweiterungen konzipiert.

Eine wesentliche Herausforderung bestand darin, dass Methoden gefunden werden mussten, mit denen die bestehende Gebäudestruktur erhalten werden konnte, ohne dass neue Stützen hinzu-

gefügt werden mussten. Durch geschickte Technik und komplexe Berechnungen gelang es den Expertinnen und Experten, den nutzbaren Raum innerhalb der Lagerhallen zu erhalten, ohne dass übermäßige bauliche Veränderungen erforderlich waren.

Durch eine transparente Kommunikation, die Berücksichtigung neuester Bauvorschriften und das frühzeitige Erkennen und die Lösung von Problemen bereits in der Entwurfsphase wurde das Vertrauen des Kunden gewonnen und das Projekt zur vollsten Zufriedenheit abgeschlossen.

Daten und Fakten

Auftraggeber	US Army Corps of Engineers
Stadt/Land	Eyselshoven – Niederlande
Projektart	Generalsanierung mehrerer Lagerhallen
Realisierung	2019 – 2020

Italien

Planung & Realisierung einer überdachten Veranda, Livorno Air Base



Italienische Kultur für amerikanische Kunden

In einem Design & Build Projekt errichtete die BBGS in der Nähe des Haupteingangs von „Camp Darby“ in Livorno einen repräsentativen überdachten Bereich, der regelmäßig für offizielle Veranstaltungen und Zeremonien genutzt wird. Dabei durfte der laufende Barbetrieb nicht unterbrochen werden. Die formschöne Überdachung aus Aluminium dient dem Regen- und Sonnenschutz und schafft Raum für ein gemütliches Verweilen vor und nach der Arbeit sowie in den Pausen.

Im Projektumfang enthalten war die Neugestaltung der Außenflächen und der Bau von Gehwegen aus Verbundpflaster. Der Einbau einer großzügig dimensionierten Regenwassernutzungsanlage stellt die Begrünung der Rasenflächen sicher.

Daten und Fakten

Auftraggeber	RCO Livorno
Stadt/Land	Livorno Air Base - Italien
Projektart	Planung & Realisierung einer überdachten Veranda
Realisierung	03.2017 - 04.2018

Italien

Renovierung eines Lagerhauses mit Bürotrakt, Livorno Air Base



Enger Zeitrahmen für die Umnutzung eines Lagers in eine Fahrzeugwartungshalle

Aus einem ursprünglichen Materiallager entstand eine Fahrzeugwartungshalle für Lastwagen und weitere Fahrzeuge. Der Umfang der kompletten Renovierung unter Beachtung der Anforderungen des Denkmalschutzes war umfangreich: Innenabriss, Erneuerung des Industriefußbodens, Aus-

tausch von Industrieschiebetoren, Dachsanierung, Erneuerung der Büro- und Sanitärbereiche sowie der elektrischen Anlagen und des Brandschutzes. Zudem wurden der Außenbereich neu gestaltet und zwei neue Zugangsrampen zur Halle erstellt.

Daten und Fakten

Auftraggeber	RCO Livorno
Stadt/Land	Livorno Air Base – Italien
Projektart	Renovierung eines Lagerhauses mit Bürotrakt
Realisierung	03.2017 – 04.2018

Polen

Planung & Renovierung einer denkmalgeschützten Fahrzeugwartungshalle, Posen



Facelifting für eine baufällige Werkstatt

Unter Berücksichtigung der Denkmalschutzrichtlinien führte die BBGS ein Design & Build Projekt in Posen, Polen, aus. Das in die Jahre gekommene Gebäude, eine ehemalige Fahrzeugwartungsanlage der polnischen Armee, wurde in einem stark renovierungsbedürftigen Zustand übergeben.



Das vielseitige und anspruchsvolle Sanierungsprojekt umfasste folgende Aufgaben:

- Abriss der gesamten internen elektrischen und mechanischen Installationen
- neue Elektro- und Telekommunikationsinstallation
- Installation einer neuen Brandmeldeanlage
- neue HVAC- und Sanitärinstallation
- industriellen Epoxidboden in der Werkshalle sowie in den Elektro- und IT-Räumen
- Renovierung von Fenstern und Fassade
- Austausch von Türen und Sektionaltoren
- Austausch der alten, abgehängten Decke gegen eine moderne Brandschutzdecke
- Mobilkrananlieferung und -montage
- Ausbauarbeiten: neue Bäder, Verputz- & Malerarbeiten, Fliesendecken, PVC-Böden

Nach einer zehnmönatigen Bauzeit erstrahlte das Gebäude in neuem Glanz, wobei das bisherige Design in Bezug auf sowohl amerikanische als auch polnische Vorschriften umgesetzt wurde.

Daten und Fakten

Auftraggeber	US Air Corps of Engineers
Stadt/Land	Posen - Polen
Projektart	Planung & Renovierung einer denkmalgeschützten Fahrzeugwartungshalle
Realisierung	2019 - 2021

Polen

Planung & Neubau einer Brücke für den Schwerlastverkehr, Sagan

Stahlbetonbrücke über den Fluss Queis

Brücken verbinden. Nicht nur Landabschnitte, sondern auch Menschen. Das zeigt das Brückenbauprojekt „Construct River ‚Kwisa‘ Crossing“. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit der BBGS und der PORR Polska realisiert: mit Expertinnen und Experten der PORR Polska, die für die Planung zuständig waren, sowie dem erfahrenen Team der BBGS, das den Bau verantwortet. Auftraggeber waren die U.S. Army Corps of Engineers.

Das Projekt umfasste den Bau einer Stahlbetonbrücke über den Fluss Queis (polnisch Kwisa) auf dem polnischen Militärgelände in Sagan, das auch von Truppen der USA genutzt wird.



In der polnischen Stadt Sagan befindet sich im Bereich der Queis eine militärische Trainingsfläche. Bislang hatten die Militärfahrzeuge, die in dem Gebiet unterwegs waren, den Fluss direkt durch das Wasser überquert. Bei hohem Wasserstand waren die Überquerungen allerdings schwierig. Aus diesem Grund bedurfte es einer Brücke, um die Queis mit militärischem Gerät sicher und jederzeit passieren zu können.

Länderübergreifende Kompetenzen aus einer Hand

Für den Bau der Stahlbrücke bestand bereits im Vorfeld eine indirekte Gründung aus gerammten, insgesamt 38 Fertigteilpfählen mit einer Länge von je 10 m. Die Breite der zu verbauenden Widerlager beträgt 1 m mit einer Höhe von über 6,50 m. Darüber hinaus baute das Team der BBGS sieben Spannbetonträger mit einer Spannweite von 25 m ein. Das Gewicht eines jeden Trägers beträgt 28,3 t. Für die Montage wurde ein Kran mit einer Tragfähigkeit von 300 t eingesetzt. Zusätzlich sind drei Wendepunkte mit einer Fläche von 523 m² aus faserverstärktem Beton entstanden. Die Länge der gebauten Schotterzufahrten auf beiden Seiten der Brücke beträgt ca. 400 m.

Besondere Herausforderungen: Witterungsbedingungen und schlechte Zufahrtswege

Das Team vor Ort arbeitete unter schwierigen Witterungsbedingungen, da ein Großteil der Arbeiten im Winter ausgeführt wurde. Hinzu kam eine weitere Aufgabe: Gleich bei der ersten Ortsbesichtigung stellte das Team den schlechten Zustand der vorhandenen Zufahrtstraßen fest. Die Lösung: Im Rahmen der Infrastrukturvorbereitung vor Projektbeginn wurden Gemeinde- und Forststraßen auf einer Länge von 800 m verstärkt. So konnte die Baustelle auch bei schlechten Wetterbedingungen sicher erreicht werden.

Daten und Fakten

Auftraggeber	US Air Corps of Engineers
Stadt/Land	Sagan - Polen
Projektart	Planung & Neubau einer Brücke für den Schwerlastverkehr
Realisierung	2020 - 2022

Sicherheit & Gesundheit haben für uns oberste Priorität

Das Wohlbefinden und die Sicherheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Grundvoraussetzungen für unseren Erfolg. Wir beachten konsequent die jeweiligen Regelwerke „Host Nation“ und „US“. Für uns zählt in allen Bereichen der jeweils strengste („most stringent“) Standard. Beispiel Absturzsicherung: Nach deutschen Vorschriften muss eine Absturzsicherung ab einer Absturzhöhe von 2 m errichtet werden. Gemäß den schärferen amerikanischen Vorschriften („OSHA“ und EM385-1-1) bereits ab 6 ft, was etwa 1,83 m entspricht („most stringent“).

Gefährdungsbeurteilungen sind für jeden Unternehmer für jede Tätigkeit per Gesetz vorgeschrieben. Die BBGS geht einen Schritt weiter. Es wird nicht nur überprüft, ob diese Gefährdungsbeurteilungen vorhanden sind, sondern sie werden aktiv von jedem Unternehmer auf unseren Baustellen im Vorfeld eingefordert. Sie werden besprochen und gemeinsam mit dem Nachunternehmer wird Verbesserungspotenzial herausgearbeitet. Anschließend werden für den Baustellenablauf die Maßnahmen festgelegt.

Für jedes Projekt wird ein spezifischer Projektsicherheitsplan („Accident Prevention Plan“) erstellt. In diesem werden die Maßnahmen und Verantwortlichkeiten festgelegt, damit jeder Projektbeteiligte seine Rolle mit den damit verbundenen Verantwortungen kennt. Jeder Mitarbeitende der BBGS hat nicht nur das Recht, sondern die Verpflichtung, Arbeiten zu stoppen, die eine Gesundheitsgefahr nicht nur für die eigenen Mitarbeitenden, sondern auch für die der Nachunternehmer darstellen. Wir koordinieren die Arbeiten der einzelnen Nachunternehmer so, dass keine gegenseitigen Gefährdungen eintreten. Sollte eine zeitliche oder räumliche Trennung verschiedener Firmen /

Gewerke nicht möglich sein, werden Schutzmaßnahmen festgelegt, um gegenseitige Gefährdungen zu verhindern.

Unsere Bauleiterinnen und Bauleiter haben ein umfassendes Sicherheitstraining absolviert, das über die gesetzlichen Anforderungen hinausgeht. Dabei handelt es sich um das Arbeitsschutztraining, das auch SiGeKos vorweisen müssen („Arbeitsschutzrechtliche Kenntnisse gem. RAB 30, Teil B“) oder um ein spezielles Training, welches sie in die amerikanischen Arbeitsschutzregeln einführt.

Mit diesen erweiterten Fähigkeiten kontrollieren sie arbeits-tätig, ob Verstöße gegen geltende Arbeitsschutzvorschriften vorliegen oder ob durch geänderte Arbeitsabläufe / -verfahren der Arbeitsschutz erhöht werden kann. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort sind durch ihre Kenntnisse auch kompetente Ansprechpartner für unsere Kunden, wenn diese Fragen zum Arbeitsschutz haben.



Wir übernehmen Verantwortung

Als Unternehmen bauen wir für Generationen und prägen Lebenswelten – mit und für Menschen. Nachhaltiges Handeln ist ein wesentlicher Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung und gleichzeitig das Fundament unseres Erfolgs. Es verschafft uns einen klaren Wettbewerbsvorteil und deckt alle ökonomisch, ökologisch und sozial relevanten Aspekte ab.

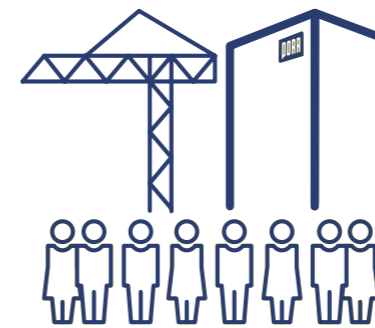
Unsere Strategie für nachhaltiges Bauen

Aufgrund des hohen Energie- und Ressourcenverbrauchs in der Bauindustrie sind die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die Gesellschaft und die Umwelt hoch und zugleich vielfältig. Sie erfordern es, global und zukunftsorientiert zu denken. Die PORR und ihre Tochterunternehmen werden dieser Verantwortung gerecht. Die Basis dafür ist unsere ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie „Green and Lean“, die auf den drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance beruht. Die wichtigsten Handlungsfelder leiten sich aus der Wesentlichkeitsanalyse ab und spiegeln die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit wider.

Die Grundsätze der nachhaltigen Unternehmensführung sind in der PORR Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Über Projektfortschritte, Initiativen und Erfolge gibt der jährlich erscheinende Nachhaltigkeitsbericht detailliert Auskunft.

ESG: gelebte Nachhaltigkeit und Transparenz

Die PORR verfolgt ambitionierte und klare Ziele in puncto Nachhaltigkeit und baut die Transparenz Schritt für Schritt aus. Dieses Engagement wurde von der internationalen Nachhaltigkeitsagentur ISS ESG honoriert: Die PORR, zu der die BBGS gehört, wurde wiederholt mit einem C+ Prime Status ausgezeichnet. Für die Bewertung wählt ISS im Rahmen des ESG Ratings mehr als 100 branchenspezifische Kriterien entlang der Säulen Environmental (E), Social (S) und Governance (G).



Wirtschaft

Wir streben einen nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg an.



Umwelt

Wir setzen auf zukunftsorientiertes Bauen.



Soziales

Wir richten unseren Fokus auf das Wohl aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Unser Qualitätsversprechen

Die BBGS wendet die Drei-Phasen-Methode des US Army Corps of Engineers (USACE) an

Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Qualitätsstandards der Planung und Ausführung mit den Kundenvorgaben und -erwartungen übereinstimmen.

1. Vorbereitungsphase (Preparatory Phase)

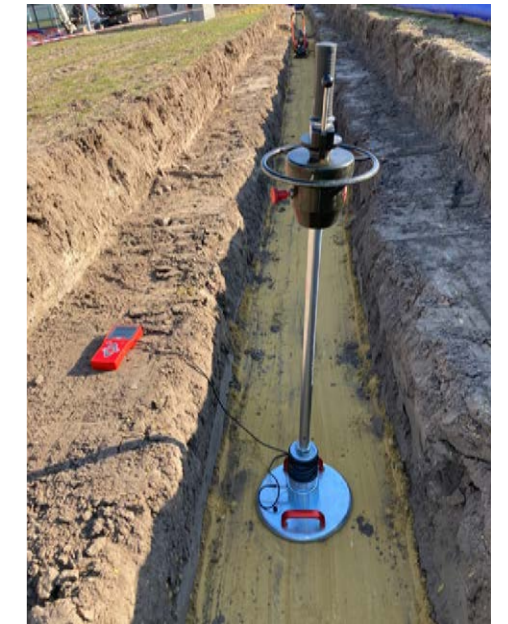
In dieser Phase werden alle Materialien, welche später eingebaut werden sollen, vorab in einem Bemusterungsverfahren mit dem Kunden ausgewählt und freigegeben. Notwendige Prüfungen, welche später die geforderte Qualität der Ausführung verifizieren, werden hier bereits festgelegt. In der Regel wird diese Phase mit dem Vorbereitungsgespräch (Preparatory Meeting) zwischen dem Bauleiter, dem Qualitätsmanager und dem ausführenden Nachunternehmer beendet.

2. Startphase (Initial Phase)

Diese Phase beginnt direkt mit Auftakt der jeweiligen Arbeiten bzw. dem erstmaligen Auftreten des Nachunternehmers auf der Baustelle. Es werden nochmals die bereits festgelegten Arbeitsabläufe, freigegebene Materialien und notwendige Tests besprochen. In dieser Phase können drohende Fehler in der Ausführung noch leicht korrigiert und kostspielige Korrekturmaßnahmen verhindert werden.

3. Durchführungsphase (Follow-Up Phase)

Im laufenden Prozess der Ausführung wird ständig kontrolliert, ob die besprochenen und festgelegten Vorgaben eingehalten sowie bereits ausgeführte Arbeiten mit den geplanten Tests überprüft wurden.



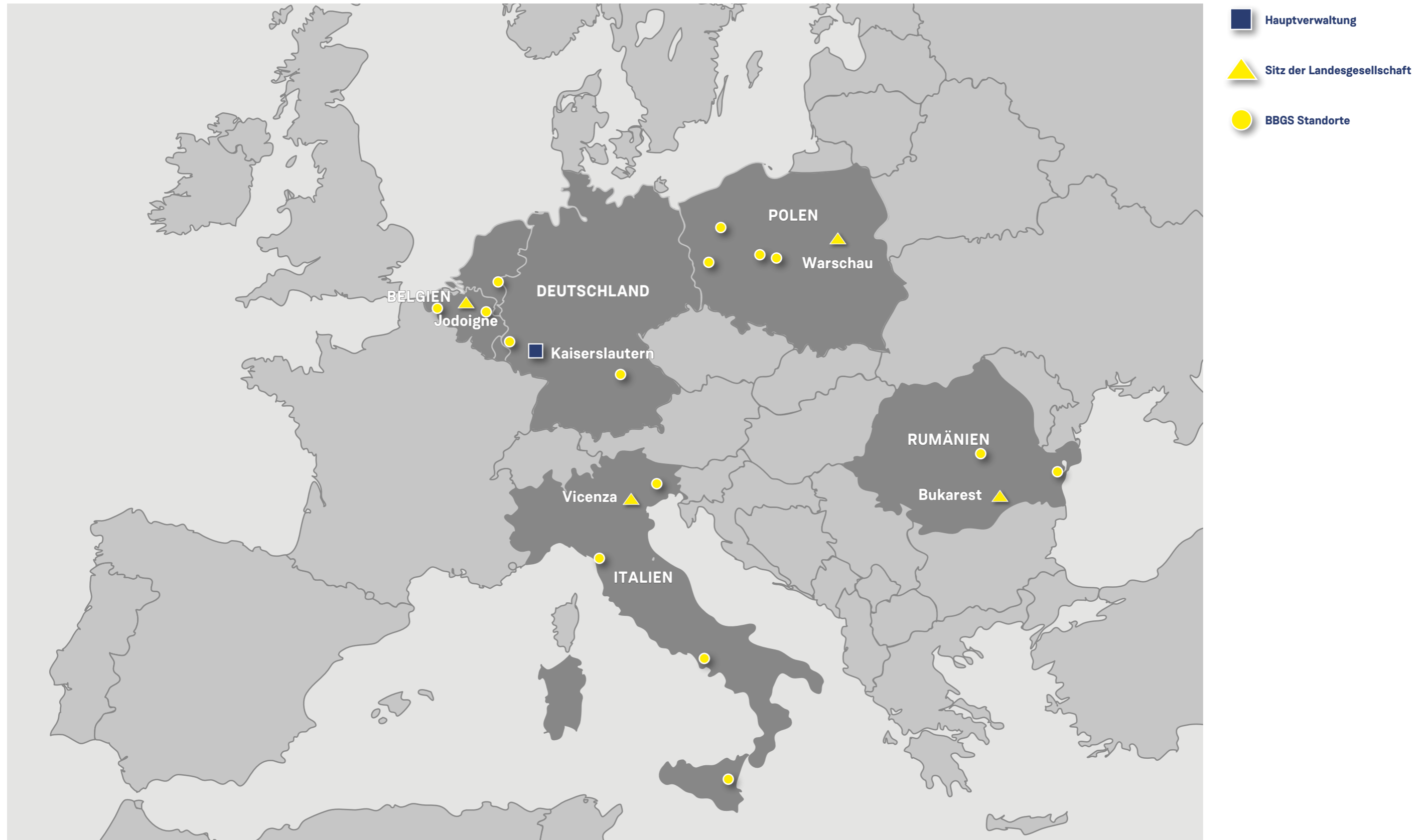
Der projektverantwortliche Qualitätsmanager erstellt den projektspezifischen Qualitätsplan, in welchem diese drei Phasen für alle Gewerke festgelegt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BBGS haben durch ihre Ausbildung und langjährige Tätigkeit mit dieser speziellen Art der Bauausführung umfassende Erfahrungen erworben. Somit sind unsere Bauleiterinnen und Bauleiter qualifiziert, die Position des QC-Managers im Rahmen ihrer Aufgabe und, wie bei größeren Bauvorhaben üblich, diese Aufgabe projektbezogen in Vollzeit auszuüben.

Das Ziel des Contractor Quality Control-Systems (CQC) der BBGS ist die Einhaltung der vertraglich vereinbarten Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen. Um dies zu gewährleisten, integriert die BBGS sowohl die Nachunternehmer als auch die Lieferanten systematisch in die Abläufe des Qualitätsprozesses.

Bei Design & Build Projekten, bei denen die Ausführungsplanung ein vertraglicher Bestandteil der zu erbringenden Leistung ist, startet dieser Qualitätsprozess bereits mit der Auswahl des Planungsteams. Hierbei wird der Qualitätsmanager durch einen spezialisierten „Design-QC-Manager“ unterstützt, der unter anderem eine Prüfung der einzelnen Planungsschritte durchführt, bevor die Planung an den Kunden oder die Bauaufsichtsbehörde weitergegeben wird.

Die Qualität der Leistung, sowohl in der Planung als auch in der Ausführung, ist eine der tragenden Säulen des Erfolgs. Um diesen dauerhaft gewährleisten zu können, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmäßig durch externe Schulungen und interne Workshops weitergebildet.

Standorte



BB Government Services GmbH

Flickerstal 5

D-67657 Kaiserslautern

T +49 631 3432-0

E contact@bbgs.eu



www.bbgs.eu

BB Government Services Benelux srl

Chaussée de Hannut 55/1

BE-1370 Jodoigne

T +32 10 60 35 47

E benelux@bbgs.eu

BB Government Services Sp.z o.o.

Ul. Hołubcowa 123

PL-02-854 Warschau

T +48 22 266 99 00

E poland@bbgs.eu

BB Government Services srl

Via L.L. Zamenhof, 200

IT-36100 Vicenza

T +39 444 239 526

E italy@bbgs.eu

BBGSRO Construction S.R.L.

Dimitrie Pompeiu 5-7, 2. Bezirk

RO-020335 Bukarest

T +40 21 312 6500

E romania@bbgs.eu

